

SECOBRA Saatzucht GmbH startet globalen Vertrieb:

Leistungsfähige Weizen- und Gerstensorten für den globalen Markt

Umfassende Expertise aus der Wertschöpfungskette / Ertragsstabile Sorten mit breiter Anpassungsfähigkeit für höchste Ansprüche / Hochmotiviertes Team tritt mit starkem Sortenportfolio an

Moosburg a. d. Isar / Münster, 20. Februar 2018

Die SECOBRA Saatzucht GmbH hat zum Januar 2018 als deutsche Tochter des französischen Züchterhauses SECOBRA Recherches SAS mit einem hochmotivierten Team den globalen Vertrieb der eigenen Sorten übernommen. Das Unternehmen rückt damit noch näher an die Landwirte weltweit und bietet so einen verbesserten Zugang zu seiner Top-Genetik. SECOBRA züchtet und vermarktet Weizen- und Gerstensorten zur Herbst- und Frühjahrsaussaat, die mit ihrem klaren Fokus auf Gesundheit, Qualität und Ertrag überzeugen.

SECOBRA ist in fünf Ländern mit eigenen Züchtungsaktivitäten und in 45 Ländern im Lizenzbau vertreten. Im französischen Getreidemarkt ist SECOBRA bereits die Nummer 2 und bei Braugerste im gesamten russischen Markt die Nummer 1!

Orientierung an Wertschöpfungskette und Markt

SECOBRA (Society for Encouragement of Cultivation of Orge/Barley de BRAsserie) geht auf eine Initiative französischer Mälzer und Brauer zurück, die die Organisation bereits 1902 ins Leben gerufen haben. Das Ziel von damals – die Züchtung und den Anbau von Braugetreide weiter voranzubringen – hat bis heute unverminderte Gültigkeit. Die enge Verzahnung mit der aufnehmenden Hand war dabei von Beginn an eine der besonderen Stärken von SECOBRA Recherches SAS: An dem Unternehmen sind Mälzereien zu 33 Prozent, Brauer und Handelsgesellschaften zu jeweils 25 Prozent sowie Verbände und sonstige Partner zu zehn bzw. sechs Prozent als Eigner beteiligt.

Die enge Einbindung der Pflanzenzüchtung in die Wertschöpfungskette ist Teil der langfristigen Strategie von SECOBRA. Sie stellt hohe Re-Investitionen in die Forschung und damit die erfolgreiche Züchtung von Sorten sicher, die den

Anforderungen der produzierenden Landwirte und dem Bedarf der aufnehmenden Hand in idealer Weise entsprechen. Rückmeldungen aus der Wertschöpfungskette fließen bei SECOBRA unmittelbar in die Sortenentwicklung ein.

Team kompetenter Züchter

Genauso ist die enge Zusammenarbeit mit landwirtschaftlichen Zuchtzentren eine der Stärken von SECOBRA: In den drei europäischen Ländern Vereinigtes Königreich, Deutschland und Frankreich arbeitet ein Team von zehn engagierten Züchtern mit französischer und deutscher Genetik an der Neuentwicklung und Optimierung von Gersten- und Weizensorten.

Je nach Standort liegen die Züchtungsschwerpunkte beispielsweise auf der Eignung für besondere Bodentypen, auf Frühsaatverträglichkeit, Krankheitsresistenz, Maximierung der Ertragskomponenten, Halmstabilität oder der Eignung für den Mälzprozess. Ein herausragendes Merkmal der Sorten von SECOBRA ist deshalb ihre exzellente überregionale Anpassungsfähigkeit.

Weit über Deutschland hinaus geschätzt

Der Beginn eigener Züchtungsarbeiten reicht bei SECOBRA zum Teil schon Jahrzehnte zurück. Bereits in den 1970ern wurde die Züchtung von Sommergerste aufgenommen, die Züchtung von Wintergerste folgte ab 1982 und ab 1990 wurde mit ersten Weizenkreuzungen gearbeitet. Mit Übernahme des Getreide-Zuchtprogramms der Firma Dippe im Jahr 1992 erfolgte ein wichtiger Schritt zur Ausdehnung der Züchtungsarbeiten über die Grenzen Frankreichs hinaus; ein weiterer maßgeblicher Kompetenzzuwachs erfolgte 2007 durch die Übernahme der Weizen-Zuchtprogramme von Saatzucht Schweiger in Feldkirchen, Bayern.

Heute ist SECOBRA nicht nur in Europa, sondern auch in Südamerika (Argentinien) und Australien mit Züchtungsaktivitäten vertreten. Mit Übernahme der Vermarktung der eigenen Sorten setzen die SECOBRA Deutschland GmbH und das französische Mutterhaus SECOBRA Recherches SAS jetzt auf hocheffiziente und vor allem kostengünstige Vermarktungsstrukturen. Das Ziel ist, dass Landwirte überall von den weltweiten partnerschaftlichen Züchtungsoperationen etwa im Braugerstensektor und der starken Genetik des Unternehmens profitieren können.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.secobra.de

Ihr Presseansprechpartner:
Gerhard Müller
Vertriebsleiter Deutschland
SECOBRA Saatzeit GmbH
Martinstr. 13 a
31191 Algermissen
Telefon +49 5126 96371
Mobil +49 173 3967903
E-Mail gerhard.mueller@secobra.de